



20. Mai 2022

RENAULT SCENIC VISION MEHR ALS EIN KONZEPT, EIN AKTIONSPLAN IM DIENST DER NACHHALTIGEN ENTWICKLUNG





Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG	3
EINZIGARTIG, SINGULÄR, PLURALISTISCH: EIN WEGWEISENDES CONCEPT-CAR.....	4
NACHHALTIGE ENTWICKLUNG: SOLIDE UND KONKRETE VERPFLICHTUNGEN	6
RENAULT SCENIC: DIE RÜCKKEHR DES AUTOS ZUM LEBEN	8
KLIMAZIEL.....	10
HYBRIDANTRIEB: ELEKTRISCHES VERGNÜGEN DURCH WASSERSTOFF ERLEICHTERT	12
NULL CO ₂ E PRODUKTION: EIN VERANTWORTUNGSBEWUSSTES INDUSTRIELLES ÖKOSYSTEM	16
RESSOURCEN SCHÜTZEN	19
RECYCLINGFÄHIGKEIT: KONZEPTFAHRZEUG, DAS DEN WEG WEIST	20
RECYCELTE MATERIALIEN: WILLKOMMEN BEI INNOVATIVEN PROJEKTEN	21
SAFETY COACH FÜR MEHR SICHERHEIT	27
HUMANISIERTE TECHNOLOGIEN.....	28
AUSSTATTUNGEN FÜR ALLE	33
EIN DESIGN, DAS NEUE PERSPEKTIVEN ERÖFFNET	36
GENIALE FORMEN, STARKER CHARAKTER	37
EINE AUSDRUCKSSTARKE GRAFIKWELT	46
DATENBLATT	49



EINLEITUNG



Die Automobilindustrie befindet sich in einem mehr als komplexen Wandel. Die Herausforderungen des Klimawandels, der Ressourcenschonung und der Entwicklung der Mobilitätsgewohnheiten verändern die Wertschöpfungskette der Automobilindustrie tiefgreifend. Mit ihrer Raison d’Être und der Einführung des strategischen Renaulution Plans haben die Renault Group und ihre Marken eine umfassende Transformation eingeleitet, um vom Rennen um Volumen zur Schaffung von sowohl wirtschaftlichem als auch ökologischem und sozialem Wert überzugehen, mit dem Ziel, ab 2040 in Europa und bis 2050 weltweit CO₂-neutral zu sein. Um dies zu erreichen, strebt die Marke Renault beispielsweise bis 2030 in Europa eine zu 100 % elektrisch betriebene Modellpalette an. Auch wenn der Konzern vor mehr als 10 Jahren Pionier auf dem Gebiet der Elektrofahrzeuge war, wird er bei der Dekarbonisierung viel weiter gehen als nur die Reduzierung der Emissionen durch die Nutzung. Renault enthüllte gestern sein neues Konzeptfahrzeug Renault Scénic Vision, das ihre Verpflichtungen im Bereich der nachhaltigen Entwicklung verkörpert. Es nimmt den Dekarbonisierungsplan von Renault und passt ihn an den gesamten Lebenszyklus eines Fahrzeugs an.

RENAULT PRESS

media.renault@renault.fr
media.renault.com



EINZIGARTIG, SINGULÄR, PLURALISTISCH: EIN WEGWEISENDES CONCEPT-CAR

Renault schreibt ein neues Kapitel in seiner Geschichte mit einem innovativen Concept-Car, das sowohl Vorreiter als auch Visionär ist. Äußerlich gibt er einen Vorgeschmack auf das zukünftige, zu 100 % elektrische Familienfahrzeug der Renault-Palette. Im Inneren und auf technologischer Ebene lädt es zu einer Reise in eine andere Zeit ein, in eine Zukunft, in der Technologien und Innovationen einer nachhaltigeren und umweltfreundlicheren Welt dienen werden.



Das Concept-Car Scénic Vision zeichnet einen neuen Weg vor, den Weg zu einer Mobilität, die gleichzeitig nachhaltiger, sicherer und integrativer ist. Der visionäre und explorative Scénic verkörpert die drei Säulen der Nachhaltigkeitsstrategie der Renault Group: Umwelt, Sicherheit und Inklusion.



- Ökodesign und Innovationen im Bereich der Kreislaufwirtschaft, die mehr als 70 % recyceltes Material, darunter mehrere geschlossene Kreisläufe, integriert und zu 95 % recycelbar ist, tragen direkt zur Schonung der Ressourcen bei.
- Sein Hybridantrieb, der sowohl Elektro- als auch Wasserstoffantrieb umfasst, soll die mit dem Aufladen von Energie verbundenen Ausfallzeiten verringern und gleichzeitig den CO₂-Fußabdruck, einschließlich den der Batterie, senken. Der Renault Scénic Vision weist bei Produktion und Nutzung null Emissionen auf und verringert seine CO₂-Bilanz im Vergleich zu einem herkömmlichen Elektroauto um 75 %.
- Die an Bord befindliche Technologie bietet erhöhte Sicherheit für Fahrer*in und Passagiere, wodurch die Zahl der Unfälle um bis zu -70 % reduziert werden kann.
- Dieses Concept-Car spiegelt durch sein Design auch den Willen der Teams wider, ein einzigartiges, zugängliches und für alle geeignetes Auto zu schaffen.



Die Vision einer nachhaltigen Mobilität ist vielfältig. Eine Partitur, die von der Gruppe vorgegeben wird / aber mehrere Interpretationen umfasst: heute zeigen wir eine der Marke Renault, die Vision für ein nachhaltiges Familienfahrzeug, das das Leben erleichtert. Renault ist "Carmaker und Caremaker" + hat die Legitimität: als Pionier der Kreislaufwirtschaft und durch seine Marktführerschaft bei EVs in Europa.



Luca de Meo, CEO Renault Group and Renault brand



20. Mai 2022

NACHHALTIGE ENTWICKLUNG: SOLIDE UND KONKRETE VERPFLICHTUNGEN



Auf ihrer Hauptversammlung im Jahr 2021 hat die Renault Group die Umsetzung ihrer **Politik der nachhaltigen Entwicklung** im Rahmen ihres Strategieplans Renaulution detailliert dargelegt.

Diese ehrgeizige Politik unterstützt aktiv die Transformationsstrategie des Konzerns und seine Leistungsziele. Sie stützt sich auf **drei wichtige Säulen, die** in die Aktivitäten des Unternehmens integriert sind:

1. **Umwelt:** Das Ziel ist es, die Kohlenstoffemissionen über den gesamten Lebenszyklus von Fahrzeugen zu reduzieren und die Auswirkungen auf die Ressourcen durch die Kreislaufwirtschaft zu verringern. Durch diese durchgehende Reduzierung - von der Herstellung über die Nutzung bis hin zum Lebensende - soll bis 2040 in Europa und bis 2050 weltweit die CO₂-Neutralität erreicht werden;
2. **Sicherheit** der Verkehrsteilnehmer*innen: Dieses langjährige Engagement stützt sich auf die Erforschung von Unfällen, der Biomechanik und Verhaltensweisen, um mit Hilfe der eingebauten Intelligenz immer sicherere Autos zu entwickeln. Die Sicherheitspolitik von



Renault basiert auf einem fünfgliedrigem Ansatz: Sensibilisierung, Vorbeugung, Korrektur, Schutz und Rettung;

3. **Inklusion:** Um den neuen Nutzungsformen und der technologischen Wende in der Branche gerecht zu werden, begleitet die Gruppe den Wandel der Kompetenzen und bereitet auf die Berufe von morgen vor. Das Unternehmen führt auch konkrete Maßnahmen durch, um die Inklusion zu stärken und seine Mitarbeiter*innen besser zu schützen, indem es bis 2030 null Unfälle und null am Arbeitsplatz erworbene Krankheiten anstrebt.

Diese Verpflichtungen tragen zur Transformation der Gruppe in ein grüneres, technisch versierteres Unternehmen bei, das seine Einnahmen aus neuen Geschäftsfeldern bezieht, die auf Daten, Energie und Dienstleistungen basieren, und sind gleichzeitig die operative Umsetzung der Raison d'Être des Unternehmens. Sie verkörpern die Werte des Unternehmens wie Innovation und Solidarität.

// Das Renault Scénic Vision Konzeptfahrzeug verkörpert die Transformation, die die Renaulution in Gang gesetzt hat, hin zu einem umweltfreundlicheren Hightech-Unternehmen, das sich auf Daten, Energie und Dienstleistungen konzentriert. Es adressiert die Herausforderungen rund um Klima, Ressourcenschonung, Gesundheit und Sicherheit der Nutzer sowie Barrierefreiheit. Sowohl die Produktion als auch der Einsatz dieses Konzeptfahrzeugs sind emissionsfrei und es wird damit eine Alternative zu reinen Elektrofahrzeugen erforscht, die mit einem Hybrid-Wasserstoffmotor und eine halb so schwere Batterie auskommt. Dieses Auto schlägt ein neues Kapitel im Bereich des Fahrzeugdesigns auf, indem es alles von der Wiege bis zur Bahre mit einem ökosystemischen Ansatz abdeckt. Die Materialien sind zu 70 % recycelt und zu 95 % recycelbar, einschließlich der Batterie. Die im Safety Coach integrierten Technologien können Unfälle auf Straßen um **//** bis zu 70 % reduzieren und die Sicherheitsfunktionen um

Cléa Martinet, VP Group Sustainability



20. Mai 2022

RENAULT SCÉNIC: DIE RÜCKKEHR DES AUTOS ZUM LEBEN



Eine Einladung zum Reisen. Das war das Versprechen, das das erste Scénic Concept-Car vor nunmehr über dreißig Jahren (1991) gab. Ein Versprechen, das seine Zeit geprägt hat. Renault erfand den Kompaktvan, ein familienfreundliches und geselliges Fahrzeug, das allen an Bord ein angenehmes Reiseerlebnis bot. Aber dieses „lebenswerte Automobil der Zukunft“ inspirierte auch das Auto von heute. Nach vier Generationen erfindet sich der Renault Scénic neu; und dabei ist dieses Modell nicht nur eine Silhouette, sondern eine Erfahrung wie keine andere. Mit dem neuen Concept-Car Renault Scénic Vision ist das „Auto zum Leben“ zurückgekehrt und erneuert seine Einladung: jeden Augenblick mit der Familie zu genießen, jeden Moment zu teilen und dabei den besten Komfort und viel Platz an Bord zu genießen.

Die DNA des Scénic bleibt erhalten, aber sie entwickelt sich weiter. In den letzten drei Jahrzehnten hat sich die Welt verändert, ebenso wie die Automobilwelt um sie herum. Der Begriff des Reisens und die Gepflogenheiten haben sich geändert, die Bedeutung des Autos hat sich weiterentwickelt, die Bedürfnisse werden anders dekliniert. Eine neue Vision des Familienautos wird heute durch dieses Konzeptfahrzeug verkörpert. Sein Außendesign ist ein Vorgeschmack auf ein 100 % elektrisches Modell, das 2024 vorgestellt werden soll. Dieses C-Segment-Fahrzeug für lange Reisen mit der Familie wird die



Vorteile der CMF-EV-Plattform nutzen und eine neue Atmosphäre schaffen, die das Wohlbefinden an Bord noch weiter steigern wird.

Nach mehr als dreißig Jahren Geschichte(n) ist das neue Konzeptfahrzeug Scénic Vision mehr als nur ein Auto, es verkörpert eine Ambition. Es ist das Ziel, die Umwelt besser zu schützen, die Sicherheit zu erhöhen und die Integration zu stärken. Diese von Renault eingegangenen Verpflichtungen tragen zu einer nachhaltigen und integrativen Mobilität bei, in der Fahrspaß, Zugänglichkeit für alle und Umweltschutz miteinander verbunden sind.

// Der Renault Scenic Vision hat die Art und Weise, wie wir Autos entwerfen, verändert. Dieses Konzeptauto ist kein kreativer Funke, der zum Leben erweckt wurde, sondern das Produkt einer konzeptionellen Methodik, die auf drei wichtigen Säulen beruht: Umwelt, Sicherheit und Integration. Es ist interessant zu sehen, inwieweit der neue Ansatz unsere Kreativität beflügelt und bestimmte ästhetische Entscheidungen diktiert hat und nicht umgekehrt. Dieses Konzeptfahrzeug ist einzigartig, weil es so realistisch ist. Der Scenic Vision zeigt auch einen neuen Weg für die Marke Renault auf, hin zu einer Mobilität, die nachhaltiger, sicherer und integrativer ist. //

Gilles Vidal, VP Design Renault



20. Mai 2022

KLIMAZIEL

CO₂-Neutralität in Europa bis 2040 und weltweit bis 2050



Das Ausmaß der klimatischen Herausforderung und die dringende Notwendigkeit einer kollektiven Mobilisierung sind heute Konsens. Die Renault Group strebt an, bis 2040 in Europa und bis 2050 weltweit für alle ihre Aktivitäten CO₂-neutral zu werden. Dieses Bestreben wird von einer Strategie getragen, bei der jede/r Akteur*in seinen/ihren Beitrag leistet. Auf diese Weise wird der Kohlenstoffausstoß von Anfang bis Ende reduziert: eingekaufte Materialien und Komponenten, Produktionsstätten, Emissionen der Autos auf den Straßen, zweites Leben der Batterie, aber auch beim Recycling. Der gesamte Lebenszyklus des Fahrzeugs wird optimiert, um dieses ehrgeizige Ziel zu erreichen, das dem neuen Zeitalter entspricht, in das die Mobilität eintritt.

Der Renault Scénic Vision setzt die Vision der Dekarbonisierung auf Fahrzeugebene um, mit einer Motorisierung ohne Emissionen, der Verwendung von kohlenstofffreien Materialien und einer verantwortungsbewussten Produktion an klimaneutralen Standorten. Der Renault Scénic Vision hat sich zum Ziel gesetzt, seinen CO₂-Fußabdruck im Vergleich zu einem herkömmlichen Elektroauto um 75 % zu reduzieren.





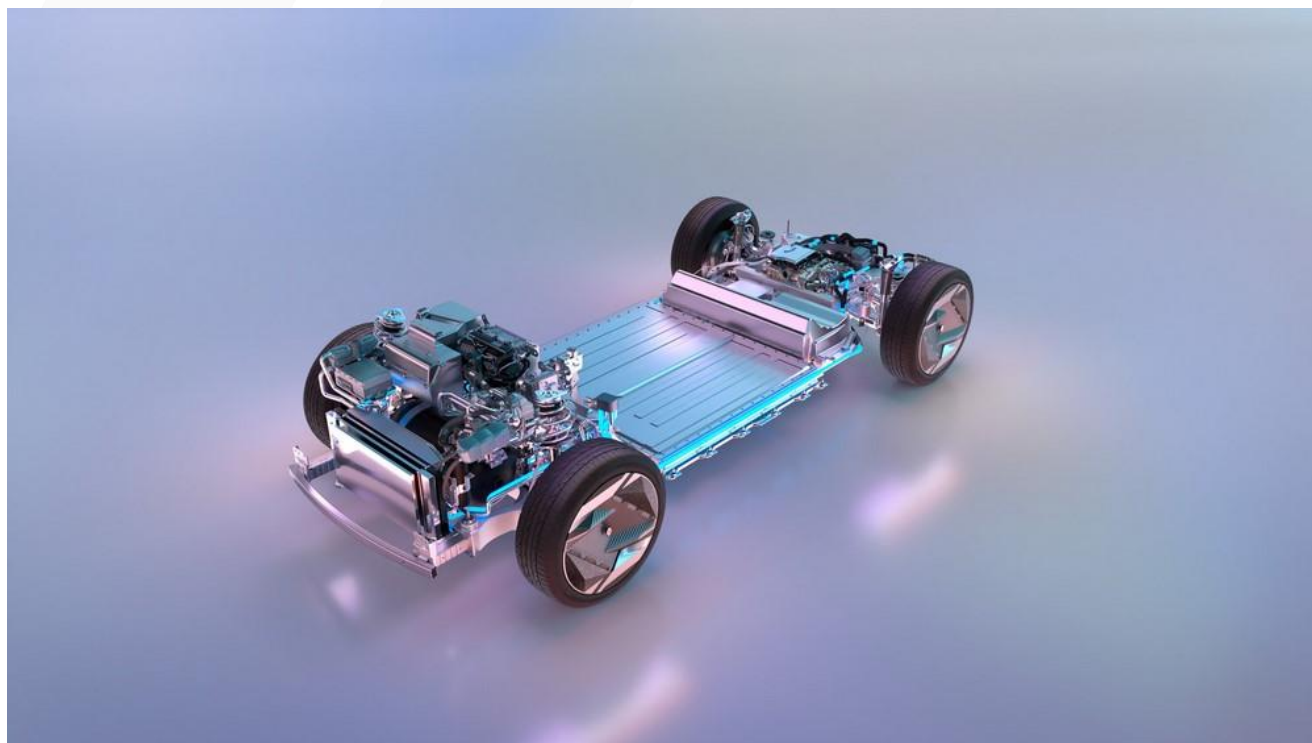
20. Mai 2022

HYBRIDANTRIEB: ELEKTRISCHES VERGNÜGEN DURCH WASSERSTOFF ERLEICHTERT

Der Verkehr ist für 23 % der weltweiten CO_{2e}**Emissionen verantwortlich, 45 % davon entfallen auf den Straßenpersonenverkehr. Als Pionier der Elektromobilität in Europa seit mehr als 10 Jahren sucht Renault nach alternativen Lösungen, um allen Nutzungsarten gerecht zu werden. Das Konzeptfahrzeug Renault Scénic Vision verfügt über einen einzigartigen Hybridantrieb, der sowohl Elektro- als auch Wasserstoffantrieb bietet. Mit einem Motor der nächsten Generation, einer kleineren Batterie mit einem geringeren Kohlenstoff-Fußabdruck und einer Brennstoffzelle, die mit grünem Wasserstoff betrieben wird, führt er die Mobilität in ein neues Zeitalter, das nach Ansicht des Konzerns im nächsten Jahrzehnt möglich sein wird.

***"Nicht nur Kohlendioxid (CO₂), sondern alle Treibhausgase sind die Hauptursache für die globale Erwärmung. Um den Kohlenstoff-Fußabdruck in einer einzigen Einheit auszudrücken, werden alle anderen Treibhausgase in CO₂-Äquivalente umgerechnet, auch bekannt als 'CO_{2e}' (oder sogar 'CO_{2eQ}')."*

→ Ein maßgeschneiderter Antriebsstrang

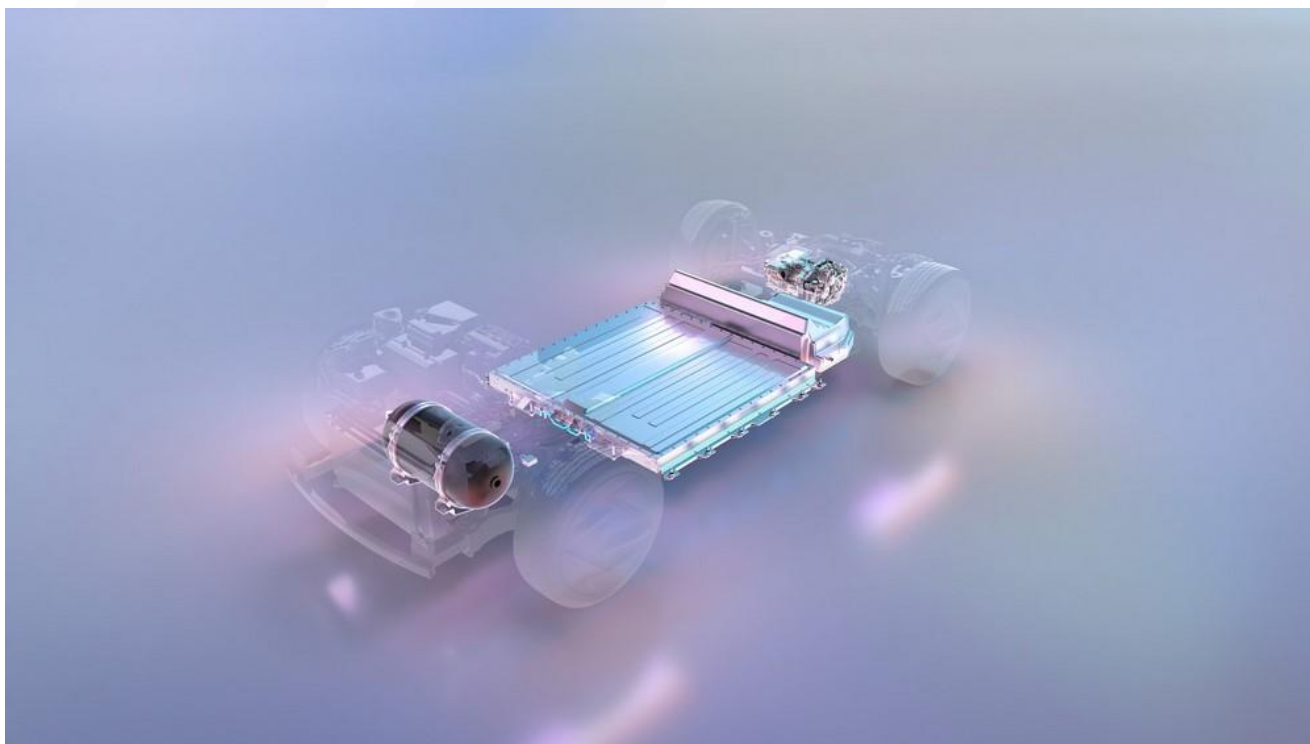


Der 160-kW-Synchronmotor mit gewickeltem Rotor des Renault Scénic Vision baut direkt auf dem Elektromotor des Nouvelle Mégane E-TECH Electric auf. Er wird in der Manufaktur in Cléon hergestellt,



verwendet keine seltenen Erden und trägt so zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks und zur Schaffung eines verantwortungsvollen und nachhaltigen Ökosystems bei. Die 40-kWh-Batterie, die recycelbar ist und demnächst in Frankreich in der Gigafactory des ElectriCity-Clusters hergestellt wird, ist zwei Mal leichter und platzsparend - also de facto auch kostengünstiger - als bei einem vergleichbaren Elektrofahrzeug. Seine Kapazität wird durch eine 16-kW-Brennstoffzelle ergänzt, die das Aufladen bei langen Fahrten erleichtert. Bis 2030 und darüber hinaus, wenn das Netz der Wasserstofftankstellen ausgebaut ist, werden lange Fahrten von bis zu 800 km, wie z. B. eine Fahrt von Paris nach Marseille (750 km), mit einem Fahrzeug wie dem Renault Scénic Vision ohne elektrisches Aufladen und mit einem Tankstopp von weniger als 5 Minuten möglich sein. Wenn man also in Paris startet und beispielsweise in Lyon einen 5-minütigen Tankstopp einlegt, kann man mit der an Bord befindlichen Energie die Strecke bis Marseille zurücklegen.

→ **Eine einzigartige, spezifische Plattform, die auf Wasserstoff zugeschnitten ist**



Der Renault Scénic Vision nutzt eine neuartige Plattform, die so angepasst ist, dass sie alle Elemente dieses Antriebskonzeptes aufnehmen kann: Motor, Batterie, Brennstoffzelle und Wasserstofftank. Die Entscheidung, den Motor im Heck zu platzieren (und damit den Scénic Vision zu einem Fahrzeug mit



Heckantrieb zu machen), ermöglicht es, den 2,5 Kilogramm schweren Wasserstofftank vorne unterzubringen. Die Brennstoffzelle findet ihren Platz unter dem Boden, im hinteren Teil der Plattform, hinter der Batterie.

→ **Optimierte Reisezeiten**

Die Funktionsweise des Antriebs im Renault Scénic Vision ist einfach und effizient. Bei alltäglichen Fahrten funktioniert das Fahrzeug wie ein herkömmliches Elektrofahrzeug und nutzt die Brennstoffzelle nicht. Wenn man jedoch längere Strecken zurücklegen möchte, ist die Verwendung von Brennstoffzellen von Vorteil, weil das Auffüllen des Wasserstofftanks schneller geht als das Aufladen der Batterie. Ein Routenplaner berechnet den Anteil der Leistung, der von der Brennstoffzelle übernommen wird, um die Entladung der Batterie zu begrenzen und zu vermeiden, dass der Nutzer/die Nutzerin die Batterie während der Fahrt aufladen muss. Am Zielort kann man dann die Batterie wieder aufladen, da das Fahrzeug geparkt ist. Bei kaltem Wetter sorgt der Wasserstoff-Reichweitenverlängerer auch dafür, dass die Batterie auf Temperatur gebracht wird, um optimal zu funktionieren und die Reichweite zu verlängern.

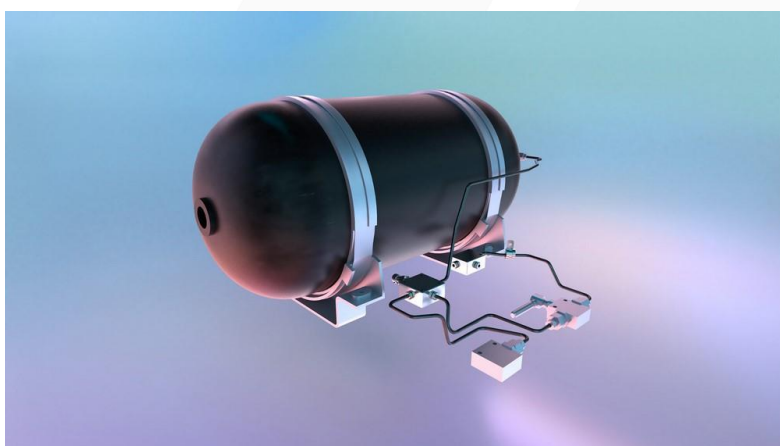
→ **Ungezwungenes Fahren**

Der Hybrid-Elektro- und Wasserstoffantrieb des Renault Scénic Vision bietet alle Vorteile des elektrischen Fahrens: sofortige Beschleunigung, weniger Lärm und keine Vibrationen. Die Hybridtechnologie mit Elektro- und Wasserstoffantrieb ergänzt die rein elektrische Reichweite mit dem Vorteil kürzerer Stopps und eines geringeren CO₂-Ausstoßes - perfekt für lange Fahrten mit der Familie. Da das Fahrzeug mit grünem Wasserstoff betrieben wird, passt es ideal zu den Zielen der Renault Group für eine kohlenstofffreie Mobilität. Da das Fahrzeug im Betrieb nur Wasser ausstößt, kommt es zu keiner Umweltverschmutzung. Diese Plattform und dieses neuartige Antriebssystem haben mehrere Vorteile: Lange Strecken können einfach und ohne lange Stopps gefahren, nur für um den Wasserstofftank zu füllen (etwa alle drei Stunden) muss kurz angehalten werden. Das macht diese Antriebsart zu einer attraktiven Alternative zu reinen Elektromotoren - auch wenn sie sich noch in der Erprobungsphase befinden.



→ Saubere Energie für einfache Nutzung

Es werden bereits jetzt ergänzende Lösungen zum Elektroangebot erforscht, um den gesamten Bedarf an Langstreckenfahrten abdecken zu können. Wasserstoff ist eine der technologischen Lösungen, die die Nutzung von Elektrofahrzeugen erleichtern können. Dieser Ansatz wird heute von Renault bei Nutzfahrzeugen mit HYVIA, dem Joint Venture der Renault Group mit Plug Power, das sich der Wasserstoffmobilität widmet, verfolgt. Renault zeigt mit diesem Concept-Car die Möglichkeit auf, diese Technologie nach ihrer Einführung bei den Nutzfahrzeugen auch bei PKWs einzusetzen.



Diese Vielseitigkeit von Elektro- und Wasserstofffahrzeugen ist so konzipiert, dass sie den CO₂-Fußabdruck verringert und allen Verwendungszwecken gerecht wird. Durch die Verwendung von grünem Wasserstoff, der mit erneuerbarer Energie ohne CO_{2e}-Emissionen hergestellt wird, profitieren die Nutzer*innen sowohl von einer hohen Benutzerfreundlichkeit als auch von

einem geringen CO_{2e}-Fußabdruck. Nachhaltig produziert, kann grüner Wasserstoff als saubere Energie für eine Vielzahl von Anwendungen genutzt werden, insbesondere für die Mobilität.



20. Mai 2022

NULL CO_{2e} PRODUKTION: EIN VERANTWORTUNGSBEWUSSTES INDUSTRIELLES ÖKOSYSTEM

Mit weniger mehr erreichen - das ist die Vision der Renault Group, um die CO_{2e}-Emissionen über den gesamten Lebenszyklus ihrer Fahrzeuge zu reduzieren. Durch das Schmieden eines gemeinsamen Engagements mit den Zulieferern wird das Bestreben nach einem verantwortungsvollen und nachhaltigen Ökosystem von allen Akteuren geteilt.

→ CO₂-neutrale Fabriken

Der Renault Scénic Vision wurde als ein Fahrzeug konzipiert, das mit Hilfe einer lokalen und verantwortungsbewussten Produktion in kohlenstofffreien Fabriken hergestellt wird. Bis 2025 sollen alle drei Manufakturen des ElectriCity-Clusters kohlenstoffneutral sein, bis 2030 alle europäischen Fabriken. Die Re-Factory in Flins wird die erste Fabrik in Europa sein, die sich der Kreislaufwirtschaft widmet. In den Werkstätten sind zahlreiche Aktivitäten geplant oder bereits angelaufen: die Aufarbeitung und sogar das Retrofit von Fahrzeugen, das Recycling von Teilen, Materialien und elektrischer Batterien. Der gesamte Lebenszyklus eines Fahrzeugs wird so verlängert und aufgewertet, um den CO₂-Fußabdruck zu verringern.

→ Dekarbonisierte Batterien

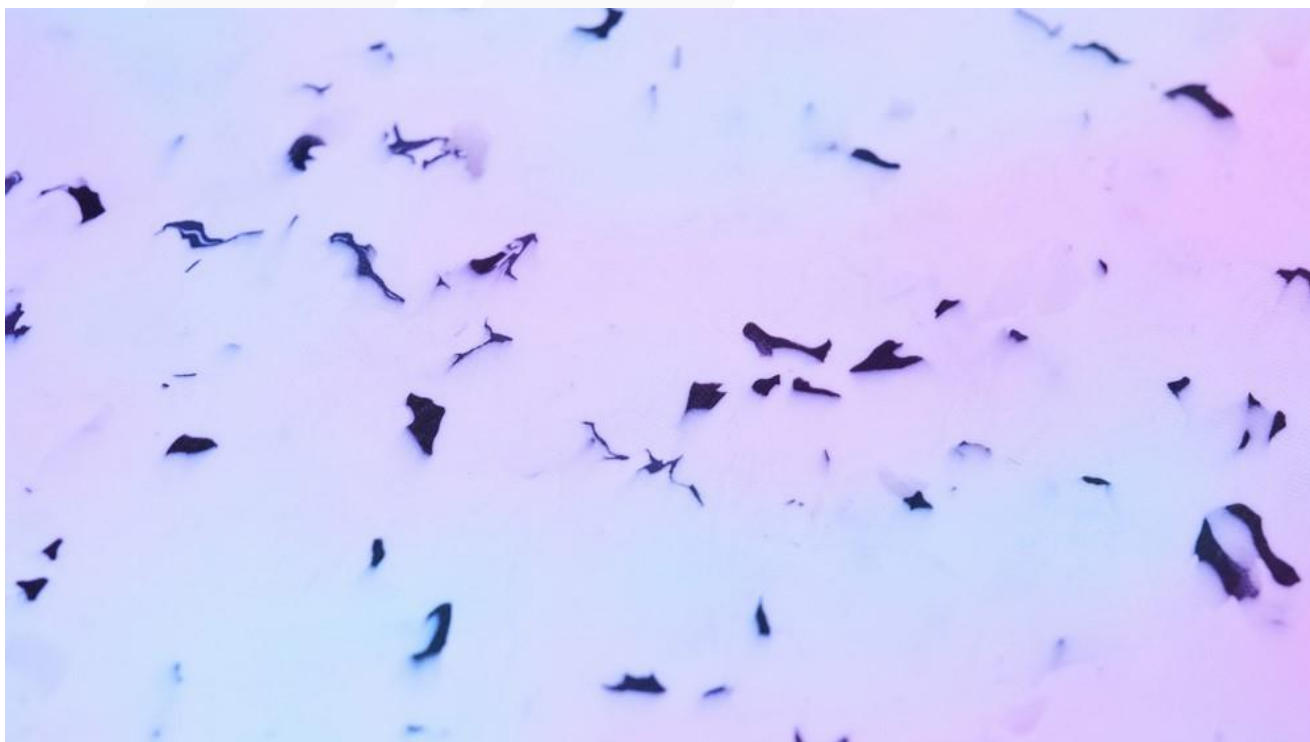
Die Renault Group arbeitet an der Entwicklung von grünen, kohlenstofffreien und verantwortungsbewussten Batterien. Die gesamte Wertschöpfungskette wird verändert, um die Ressourcen zu schonen und die Kohlenstoffemissionen zu reduzieren. Auf der Grundlage der strategischen Partnerschaften, die die Renault Group bereits eingegangen ist, nutzt das Konzeptfahrzeug Renault Scénic Vision alle identifizierten Wege und strebt eine Dekarbonisierung der Batterien um -60 % an, sowohl durch die Dekarbonisierung der Energie, die für ihre Montage verwendet wird, als auch durch eine verantwortungsvollere Beschaffung.

- Nachhaltige Nickelversorgung durch die strategische Partnerschaft mit [Terrafame](#) zur Sicherung von Nickelsulfat mit niedrigem Kohlenstoffgehalt und zur Gewährleistung der Rückverfolgbarkeit in der gesamten Lieferkette; Mit dieser Vereinbarung sichert sich die Renault-Group eine bedeutende jährliche Lieferung von Nickelsulfat von Terrafame, was einer jährlichen Kapazität von bis zu 15 GWh entspricht



- Nachhaltige Lithiumversorgung durch die fünfjährige strategische Partnerschaft mit [Vulcan Energy](#) im Rahmen des "Zero Carbon Lithium™ Project", um zwischen 6.000 und 17.000 Tonnen Lithium pro Jahr für elektrische Batterien zu sichern.
- Einrichtung einer [Gigafactory für Batterien](#) ab 2024 in Douai innerhalb des ElectriCity-Clusters, um eine lokale Produktion und eine Optimierung der Logistik zu ermöglichen.
- [Recycling](#) strategischer Materialien (Kobalt, Nickel, Lithium) [in einem geschlossenen Kreislauf](#) zur Herstellung neuer Batterien. 80% der recycelten strategischen Materialien werden bis 2030 in die Produktion neuer Batterien einfließen.

→ Dekarbonisierte Materialien



Die Gewinnung von Rohstoffen und die Herstellung von Teilen machten im Jahr 2020 15 % des CO₂-Fußabdrucks der Fahrzeuge der Renault Group aus. Die Einbeziehung der 15.000 Zulieferer in einen Prozess zur Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks ist daher eine der strategischen Prioritäten. Sechs Materialien und Komponenten machen 90 % des CO₂-Fußabdrucks beim Einkauf aus: Stahl, Aluminium, Polymere, elektronische Komponenten, Glas und Reifen.



Bis 2030 strebt die Renault Group durch die Konzentration auf diese sechs Komponenten eine Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks um 30 % an.



20. Mai 2022

RESSOURCEN SCHÜTZEN

33% recyceltes Material - gemessen am Gewicht - in neuen Fahrzeugen im Jahr 2030



Bis 2030 strebt die Gruppe einen Anteil von 33 % recycelter Materialien – gemessen am Gewicht - neuer Fahrzeuge an.

Der Renault Scénic Vision zeigt den Weg: Er weist eine beispiellose Quote an recycelten und recycelbaren Materialien auf: Über 70 % seines Gesamtgewichts besteht aus recycelten und erneuerbaren Materialien. 95 % der Materialien, die in seine Konstruktion einfließen - einschließlich der Batterie - sind wiederverwertbar* und können in industriellen Recyclingprozessen wiederverwertet werden. Ein positiver Kreislauf für die Umwelt und die Renault Group. Zusammen mit der Re-

Factory in Flins und den Tochtergesellschaften von Renault Environnement werden die Demontage, das Recycling von Bauteilen und Batterien bis 2030 einen Umsatz von über einer Milliarde Euro erwirtschaften.

** Gemäß der Richtlinie 2005/64/EG über die Typgenehmigung für Kraftfahrzeuge hinsichtlich ihrer Wiederverwendbarkeit, Recyclingfähigkeit und Verwertbarkeit*

Die Aufwertung von Ressourcen ist tief in die Konzeption dieses Modells integriert. Der Renault Scénic Vision ist nicht einfach ein "unabhängiger" Teil des elektrischen Ökosystems. Er ist vielmehr vollständig in dieses System integriert und profitiert von allen Innovationen der letzten Jahre: Das Konzeptfahrzeug verfügt über intelligente Lademöglichkeiten und kann dank der Vehicle-to-Grid-Technologie (V2G) bei Bedarf Energie an das Stromnetz zurückgeben. Das Know-how von Renault und der neuen Konzernmarke [Mobilize](#) im Bereich des Batteriemanagements (zweites Leben, Recycling usw.) und der einfachen und vielfältigen Lademöglichkeiten zu Hause oder auf der Straße deckt den gesamten Zyklus und die gesamte Wertschöpfungskette ab.

** Gemäß der europäischen Zulassungsrichtlinie für Recycling 2005/64/EG*



20. Mai 2022

RECYCLINGFÄHIGKEIT: KONZEPTFAHRZEUG, DAS DEN WEG WEIST



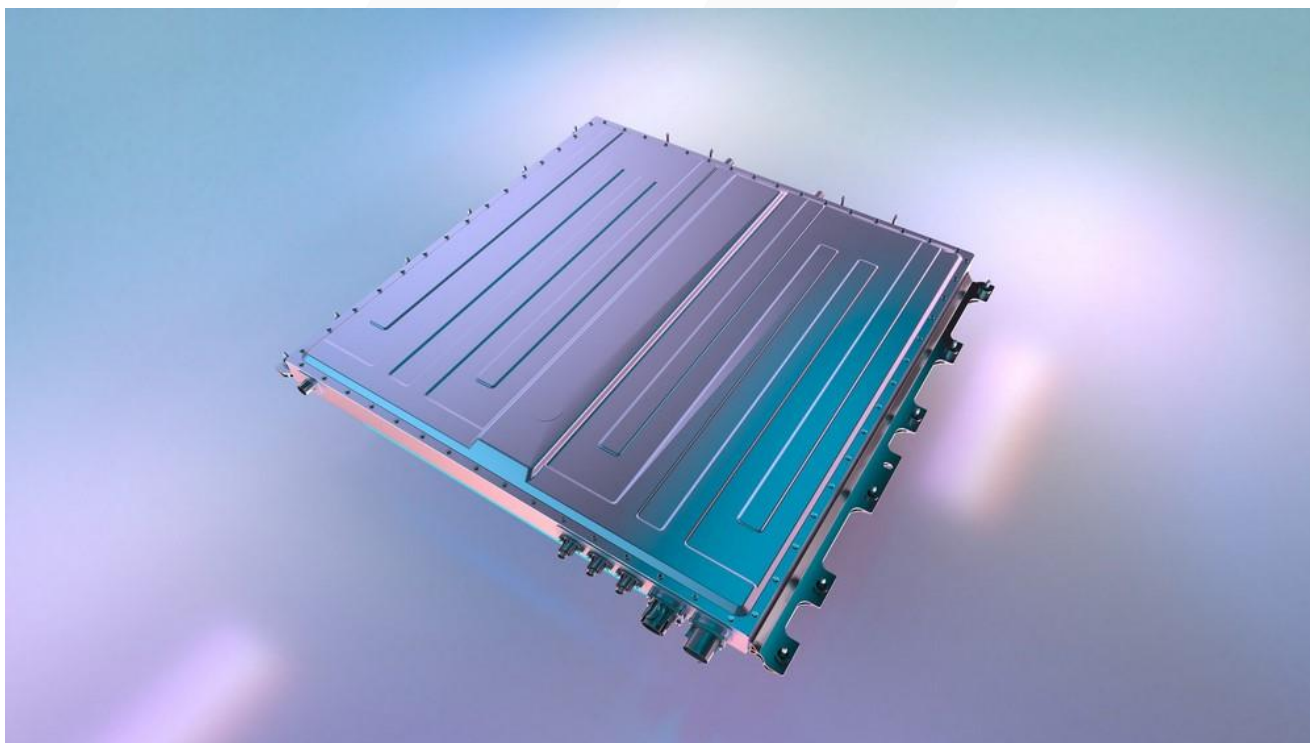
→ Ein verantwortungsvolles Design aus einem einzigen Material

95 % der Materialien, aus denen das Konzeptfahrzeug besteht - einschließlich der Batterie - sind wiederverwertbar. Eine neue Art des Designs, die sich nicht mehr nur um das Fahrzeug dreht, sondern auch bisher unerforschte Gebiete und Technologien einbezieht. Außen sind alle verwendeten Materialien (Stahl, Aluminium, Glas und Kunststoffe) am Ende ihres Lebenszyklus wiederverwertbar. Im Inneren wurde alles auf verantwortungsvolle Weise gestaltet. Beispielsweise sind die Schaumstoffe, Textilien und Nähte der rohweißen Sitze aus einem einzigen Material hergestellt, das zu 100 % aus recyceltem und recycelbarem Kunststoff besteht. Sie lassen sich leicht von den Strukturen lösen. Da sie nicht pigmentiert sind, lassen sie sich umso leichter recyceln.

Der Renault Scénic Vision ist so umweltfreundlich wie möglich konzipiert und kann am Ende seiner Lebensdauer problemlos recycelt werden.



→ Ein zweites Leben für Batterien



Die Zahl der Elektrofahrzeuge auf Europas Straßen soll bis 2030 um das Zehnfache steigen (von 10 auf 100 Millionen). Die Renault Group ist der erste Automobilhersteller, der über den gesamten Lebenszyklus der Batterie agiert. So hat sie solide Fachkenntnisse entwickelt, um ihre Haltbarkeit zu erhöhen und ihre Nutzungsmöglichkeiten zu erweitern. Sobald die Batterie nicht mehr die Leistung erbringt, die für den Betrieb eines Fahrzeugs erforderlich ist, wird ihre Energie für die [stationäre Energiespeicherung](#) in Wohnhäusern, Büros oder sogar für mobile Lösungen (z. B. Boote, Kühlsysteme, Maschinen, Flughafenlogistik) wiederverwendet.

** Gemäß der europäischen Zulassungsrichtlinie für Recycling 2005/64/EG*

RECYCELTE MATERIALIEN: WILLKOMMEN BEI INNOVATIVEN PROJEKTEN

Der richtige Umgang mit Ressourcen und die Art und Weise, wie sie umgewandelt und in den Lebenszyklus von Fahrzeugen integriert werden, sind wichtige Herausforderungen für eine nachhaltige Mobilität. Die Renault Group war der erste Hersteller, der sich über die Gründung der Tochtergesellschaft Renault



Environnement im Jahr 2008 finanziell an der Recyclingindustrie beteiligte. Heute ebnet die Gruppe mit der Re-Factory in Flins den Weg für ein neues industrielles und kommerzielles Ökosystem, um die Kreislaufwirtschaft zu einem wirtschaftlichen Referenzmodell zu machen. Fortgeschrittene Partnerschaften gemischt mit innovativen Technologieprojekten ermöglichen es ihm, ein Maximum an recycelten Materialien zu verwenden, wie das Konzeptfahrzeug Renault Scénic Vision zeigt.



→ **70 % recyceltes Material**

Der Renault Scénic Vision verwendet über 70 % recycelte und erneuerbare Materialien in seiner Konstruktion, indem er beispielsweise Materialien aus anderen Bereichen wie der Luftfahrt oder der Verpackungsindustrie verwendet. An Bord des Fahrzeugs werden 100 % der Materialien, mit denen die Passagiere in Berührung kommen, recycelt. Die Schaffung eines globalen Ökosystems, in dem Materialien aus verschiedenen Branchen für neue Verwendungszwecke umgewandelt werden, trägt dazu bei, dass wir uns einer verantwortungsvolleren und nachhaltigeren Welt nähern.

Doch dieses Anliegen ist nicht erst seit gestern bekannt. Bereits vor 20 Jahren zeigte Renault mit seinem Konzeptfahrzeug Ellype ein starkes Interesse an der Umwelt und nachhaltiger Entwicklung. Das Fahrzeug wurde aus recycelten Materialien hergestellt und war so gestaltet, dass sich Teile und Materialien leicht demontieren ließen. In den letzten zwei Jahrzehnten hat Renault in diesem Bereich



immer wieder Innovationen hervorgebracht. Der Scénic Vision verkörpert die enormen Fortschritte und industriellen Konkretisierungen, die seither erzielt wurden. Und zwar in Zahlen!



→ Stahl mit niedrigem Kohlenstoffgehalt und Rundstahl

- Alle Stahlteile werden mit Prozessen hergestellt, die kohlenstoffarme Energien nutzen;
- Der Stahl für die Teile, aus denen die Fahrzeugstruktur besteht, besteht zu 95 % aus recyceltem Stahl, der in einem Verfahren mit einem Lichtbogenofen hergestellt wird;
- Der Stahl der Karosserie besteht zu 30 % aus recyceltem Stahl (Rahmen, Karosserieseiten usw.) und wird in einem mit grünem Wasserstoff betriebenen Verfahren hergestellt.
- Der Stahl aus den Stanzabfällen der Teile in unseren Fabriken wird gesammelt, verdichtet und dann an die Produktionsketten zurückgegeben, um neue Folien (Coils) und damit neue Teile herzustellen. Die Gruppe verfügt mit ihrer Tochtergesellschaft Boone Comenor Metalimpex, die auf das Recycling von Produktionsabfällen spezialisiert ist, bereits über das industrielle Know-how, um dies zu tun.



➔ **Aluminium: 100 % recycelt**

- 100 % der Aluminiumteile, aus denen die Strukturteile (Gehäuse, Batteriegehäuse, Sitze, Felgen) und die Zierteile (Konsole, Cockpit) bestehen, sind aus recyceltem Material und werden nur geringfügig bearbeitet;
- Die Öffnungen (Türen, Hauben usw.) werden aus Aluminiumblechen hergestellt, die zu 100 % aus recyceltem Aluminium bestehen.



➔ **Kohlenstofffasern: Luft- und Raumfahrt und Papierindustrie als Bezugsquellen**

- Die Karosserieteile und Türschweller bestehen zu 100 % aus recycelten Kohlenstofffasern aus Abfällen der Luftfahrtindustrie.
- Der Wasserstofftank besteht zu 100 % aus recycelten und erneuerbaren Kohlenstofffasern, die aus Abfällen der Papierindustrie hergestellt werden.

➔ **Kunststoffe für Innen und Außen: 70 % recycelt**

- Die Renault-Group verwendet bereits seit 1995 recycelte Kunststoffe in ihren Fahrzeugen, doch beim Scénic Vision hat dieser proaktive Ansatz eine neue Dimension erreicht: Der



Anteil an recycelten Kunststoffen im Innen- und Außenbereich (Sitze, Fußboden, Stoßfänger usw.) ist so hoch wie nie zuvor;

- Der Boden des Renault Scénic Vision besteht zu 100 % aus recycelten Kunststoffen aus Lebensmittel- und Industrieabfällen (45 % Milchflaschen, 55 % Kunststoffrohre usw.). Ein innovatives Projekt, das darauf abzielt, den täglichen Abfall zu recyceln und gleichzeitig den CO₂-Fußabdruck zu verringern.

➔ **Fehlen des Leders**

- Leder ist im Konzeptfahrzeug Renault Scénic Vision völlig abwesend, um zur Senkung der CO_{2e}-Emissionen beizutragen und die nachhaltigen Werte der Marke fortzuführen. Es wurde durch kohlenstoffarmes, recyceltes Polyesterergewebe ersetzt.



➔ **Innovative Pigmente**

- Die Verwendung von schwarzen Pigmenten, die aus Karbonfasern hergestellt werden, die aus Abfällen der Luftfahrtindustrie stammen, trägt zur Umweltfreundlichkeit des Fahrzeugs bei.



- Dank einer einzigartigen Innovation von Air-Ink wird die Farbe, die auf dem Dach verwendet wird, aus Feinstaubpartikeln der städtischen Umweltverschmutzung hergestellt und erfüllt somit eine doppelte Herausforderung: die Verbesserung der Luftqualität und das Recycling.
- Die Textilien der Sitze sind in ungebleichtem Weiß gehalten und verwenden keine Farbpigmente, sodass sie leicht recycelt werden können.

➔ **Brennstoffzelle: 100 % recyceltes Platin**

- Die Brennstoffzellenmembran besteht zu 100 % aus recyceltem Platin, das aus Katalysatoren von Verbrennungskraftwagen stammt. Auch hier ist die Gruppe durch ihre Tochtergesellschaften INDRA und GAIA gut gerüstet, die bereits in großem Umfang die Sammlung und das Recycling von Platin, Rhodium und Palladium aus Katalysatoren von Alautos und anderen Materialien in geschlossenen Kreisläufen durchführen.
- Sie werden hauptsächlich aus Bipolarplatten hergestellt, die zu 95 % aus recyceltem Stahl bestehen.

➔ **Kupfer: 100 % recycelt**

- 100 % des Kupfers, das in den Batterien und elektrischen Kabeln des Fahrzeugs verwendet wird, wird wiederverwertet. Der Konzern stützt sich dabei auf das Know-how seiner Tochtergesellschaft GAIA, wodurch der CO₂-Fußabdruck für dieses Material potenziell um 41 % reduziert wird und auch ein Beitrag zur Erhaltung dieser strategischen Ressource geleistet wird.

➔ **Erneuerbare Materialien:**

- Der Renault Scénic Vision ist mit nachhaltige Reifen ausgestattet, die die Richtlinien der Global Plattform for Sustainable Natural Rubber (GPSNR) einhalten.
- 30 % Bioplastik aus nachhaltigen Quellen (nicht aus Nahrungsressourcen), wurden in diesem Concept Car verbaut und verarbeitet.

➔ **Elektronik, Batterie, Motor: keine seltenen Erden**



20. Mai 2022

SAFETY COACH FÜR MEHR SICHERHEIT

70% weniger Unfälle auf der Straße durch Sicherheitsmerkmale und den «Safety Coach».



Die Fahrer zu begleiten, ihre Fähigkeit zu verbessern, Risikosituationen zu vermeiden, den Stress am Steuer zu verringern und gleichzeitig die Aufmerksamkeit auf die Straße zu lenken und das Fahrvergnügen zu steigern. Das ist das Versprechen der Marke Renault und des neuen Concept-Cars Renault Scénic Vision, das mit Technologien und Vorrichtungen ausgestattet ist, die die Zahl der Unfälle um bis zu -70% reduzieren können, wenn sie mit einer herkömmlichen Sicherheitsausstattung kombiniert werden. Beim Renault Vision Scénic passt sich das Auto dem Fahrer / der Fahrerin an und nicht umgekehrt.

Heute wird über die Standardtechnologien und Fahrhilfen hinaus eine neue Art des Schutzes der Verkehrsteilnehmer*innen vorgeschlagen: dem/der Fahrer*in helfen, sich der Risiken bewusster zu werden, ihn/sie coachen und ihn/sie bei einer verantwortungsvolleren Fahrweise begleiten.



HUMANISIERTE TECHNOLOGIEN



Der Renault Scénic Vision, der für lange Fahrten mit der Familie konzipiert wurde, bietet die Vision eines sicheren und leistbaren Autos, in dem jede und jeder seinen Platz findet. Momente, die man gemeinsam erleben und teilen kann, in denen alles darauf ausgelegt ist, maximalen Komfort für Fahrer*in und Passagiere zu bieten. Ergonomie und Zugänglichkeit sind Teil der DNA von Renault, und dieses Concept-Car verkörpert sie. Sich um seine Nutzer*innen zu kümmern, sie zu begleiten und ihnen gleichzeitig Komfort und Freiheit zu bieten, ist die Art und Weise, wie sich die Renault Group und Renault in diesem Bereich positionieren. Das Auto fügt keine neuen Regeln hinzu, es hilft den Fahrer*innen, sich zu verbessern und sich ihres Fahrverhaltens bewusst zu werden.

90 % der Unfälle im Straßenverkehr sind auf menschliches Versagen in Verbindung mit äußeren Bedingungen wie Verkehr, Wetter und Infrastruktur zurückzuführen. In einem von zwei Fällen ist dieses Versagen ausschließlich menschlich (Fahren unter Alkoholeinfluss, Unwohlsein, Ablenkung oder Stress) und ohne äußere Faktoren.

Risiken erkennen, den/die Fahrer*in warnen und anleiten und dann gegebenenfalls handeln, um einen Unfall zu vermeiden: Dank der drei an Bord befindlichen Geräte „Safety Score“, „Safety Coach“ und „Safe

RENAULT PRESS

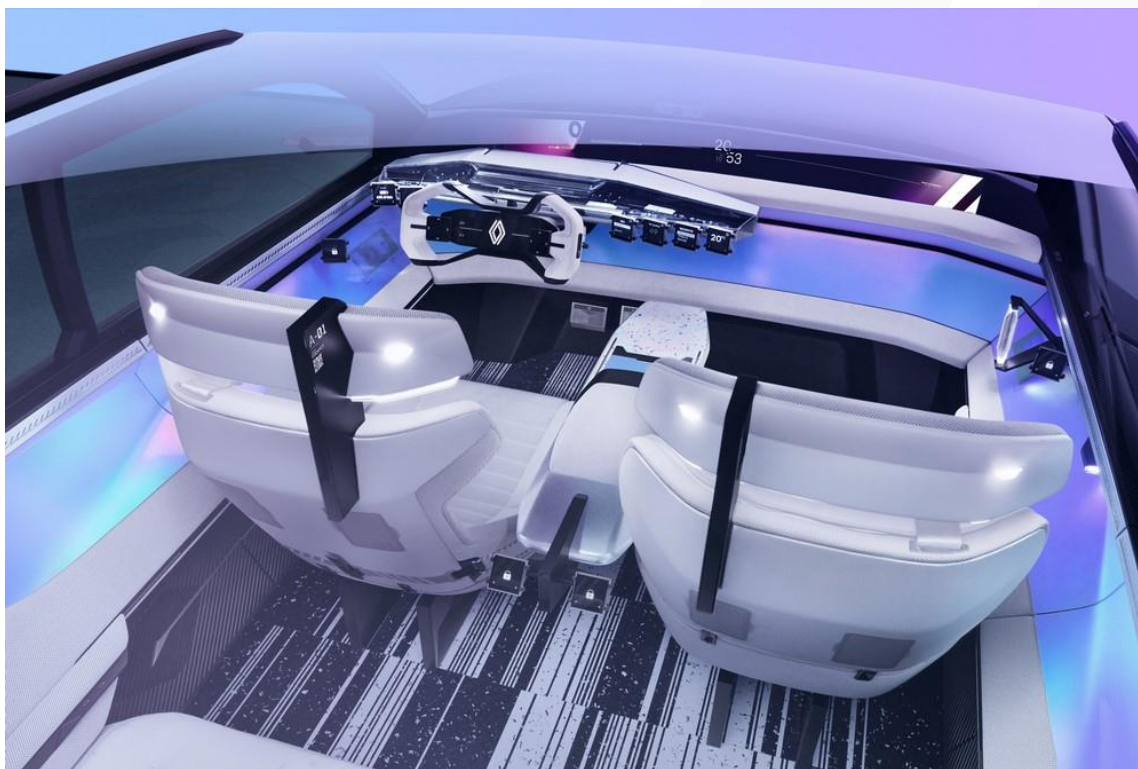
media.renault@renault.fr
media.renault.com



Guardian" und der zahlreichen Fahrhilfen können die Verkehrsteilnehmer*innen sicher reisen und dabei einen einzigartigen physischen und psychologischen Komfort genießen. Das Auto erkennt riskante Verhaltensweisen und fördert eine präventive Fahrweise.

➔ **Safety Score - verantwortungsvolles Fahren**

So wie das neue Concept Car der Marke, dem Scénic Vision, werden auch die neuen Modelle der Marke Renault einen „Safety Score“ anbieten. Anhand der Daten von Sensoren im Fahrzeug analysiert dieses Tool die Fahrgewohnheiten wie Beschleunigung, Regelmäßigkeit des Fahrens, Geschwindigkeitsmanagement, aber auch den Grad der Ablenkung des/der Fahrers*in. Auf der Grundlage eines Sicherheitsergebnisses, das am Ende jeder Fahrt erzielt wird, werden individuelle Fahrtipps gegeben. Auf diese Weise hilft es den Fahrer*innen, ihre Fahrweise zu verbessern, und gibt individuelle Ratschläge zu den verschiedenen Risiken, die mit der Fahrweise verbunden sind. Diese maßgeschneiderte und vorausschauende Dynamik, die erzieht und auf das Verhalten einwirkt, wird durch Belohnungen, die die Nutzer zu diesem neuen Ansatz verpflichten, spielerisch und attraktiv gestaltet. Der/die Fahrer*in wird so zum/r Akteur*in seiner/ihrer eigenen Sicherheit und kann sich dabei auf die zahlreichen Sicherheitsmerkmale verlassen, die das Auto an Bord hat.





➔ **Safety Coach - erkannte Risiken**

Eine gefährliche Kurve, eine Straße mit hohem Unfallrisiko, das Auftreten einer Gefahr... Der Safety Coach informiert die Verkehrsteilnehmer*innen anhand von Umgebungsdaten und Informationen aus dem Navigationssystem über die Risiken auf ihrer Fahrt. Im Vergleich zu Geräten, ermöglicht der Safety Coach dem/der Fahrer*in, vorausschauender zu fahren, die Gefahrenzone zu meiden, die richtige Geschwindigkeit auf der Grundlage von Kontextelementen (Kreisverkehr, gefährliche Kreuzung) einzustellen und schrittweise über visuelle, akustische oder haptische Schnittstellen gewarnt zu werden.

Ein intelligenter Datenmix vergleicht die auf der Straße gescannten Informationen mit den im Navigationssystem eingegebenen Daten und den Aktualisierungen der häufigen Fälle, die von den Fahrzeugen geteilt werden. So erhalten die Verkehrsteilnehmer*innen die relevantesten Informationen, um Risiken zu vermeiden. Aggressive Warnungen und stressige Signale werden durch sanfte, multisensorische Benachrichtigungen ersetzt, die die Fähigkeit zur Antizipation, Wachsamkeit und Reaktionsfähigkeit stärken. Der Safety Coach kann die Zahl der Unfälle, einschließlich der Todesfälle, auf den Straßen um 30 % senken.

➔ **Safe Guardian: Mangelnde Wachsamkeit erkennen und beheben**

Die Schulung und Begleitung des Fahrers / der Fahrer*in für ein besseres Verhalten im Straßenverkehr hat zum Ziel, Risiken und Stress zu reduzieren und Unfälle zu vermeiden. Im Falle einer nachgewiesenen Gefahr übernehmen jedoch intelligente Systeme diese Aufgabe. Dies ist die Rolle des "Safe Guardian", der sich bei Risiken automatisch einschaltet (zu gefährliche Kurve, Lenkrad über einen längeren Zeitraum nicht unter Kontrolle, Schläfrigkeit etc.). Ab diesem Zeitpunkt verlangsamt sich das Fahrzeug und fährt automatisch in einen sicheren Zustand.

➔ **Vernetzte Autos**

Morgen wird ein Fahrzeug in Echtzeit mit seiner Umgebung interagieren, sei es von einem Auto zum anderen, von einem Auto zur Infrastruktur oder von einem Auto zu einem/r Fußgänger*in, um den Insassen und die Benutzer*innen so früh wie möglich vor einer potenziellen Gefahr zu warnen. Der vorausschauende Umgang mit unvorhergesehenen Ereignissen wird dazu führen, dass diese Gefahrenwarnungen im Laufe der Zeit über eine Kurzstreckenkommunikation angereichert werden. Im Gegensatz zu identifizierten Gefahren werden in Echtzeit erkannte Risiken (ein Fahrzeug, das nicht an einer roten Ampel hält) durch Technologien beherrscht, die auf der Grundlage der vernetzten Daten. Ein ganzes Kommunikations-Ökosystem wird es ermöglichen, zu handeln, bevor es zu einem Unfall kommt.



→ Überwachung der Müdigkeit

Zum besseren Schutz der Verkehrsteilnehmer*innen sind im Fahrzeug mehrere Gesundheitssensoren eingebaut. Ein Herzfrequenzsensor im Lenkrad und eine Kamera erkennen kontinuierlich die Anzeichen von Müdigkeit oder Schwäche des Fahrers / der Fahrerin. Bei erkannten Problemen werden Signale an den Fahrer / die Fahrerin und die Passagiere gesendet.



→ Sichtweite um 24 % erhöht

- Um eine vollständige und beruhigende Sicht zu gewährleisten, wurde dieses Konzeptfahrzeug mit einer neuen Architektur entworfen, die einen sehr großen Bildschirm verwendet, der sich an der Kreuzung von Armaturenbrett und Windschutzscheibe befindet. Er überträgt die unmittelbare Umgebung mithilfe einer Kameraanordnung, die in die Front des Fahrzeugs integriert ist. Dadurch vergrößert sich das Sichtfeld des Fahrers um 7°; die Windschutzscheibe ist somit um 24 % größer und es wirkt so, als ob die Front der Motorhaube verschwindet.



➔ **Cocoon Airbag:**

- Der Cocoon Airbag ist in den Sitzen des Renault Scénic Vision platziert, um die Passagiere bei einem Aufprall zu umarmen. Er bietet den Insassen optimalen Schutz und schafft gleichzeitig mehr Platz im Innenraum.

➔ **Sicherheit nach Unfällen: Fireman Access & Rescue Code**

- Neue technische Lösungen helfen den Rettungsdiensten bei Unfällen. Der [Fireman Access und der Rescue Code](#) sind zwei solche Systeme, die bereits in Serienfahrzeugen eingesetzt werden.



20. Mai 2022

AUSSTATTUNGEN FÜR ALLE

Ergonomie und Inklusion. Das ist das Ziel, das hinter dem Konzeptfahrzeug Renault Scénic Vision steht. Ein ganzes Designteam, leidenschaftliche Frauen und Männer, haben ein Auto entworfen, das für alle geeignet ist, in dem Zugänglichkeit, Komfort und Sicherheit als Maßstäbe gelten.



➔ Einfaches Einsteigen und Geräumigkeit

- Die gegenläufige Öffnung der Türen und das Fehlen einer Mittelsäule erleichtern den Einstieg in das Fahrzeug.
- Der Seitenhalt der Sitze ist in die Tür verlagert, wodurch noch mehr Platz zum Sitzen frei wird.



➔ **Ergonomisches & adaptives Cockpit**

- Um eine optimale Fahrposition zu gewährleisten, passt sich das "responsive" Cockpit des Renault Scénic Vision der Morphologie des Fahrers / der Fahrerin an. Vor dem Einsteigen werden die Sitze so weit wie möglich nach hinten geschoben, damit die Fahrgäste und der Fahrer genügend Bewegungsfreiheit haben.
- Die Technik des Cockpits ist sichtbar und alle Teile, aus denen es besteht, sind austauschbar. Dies bietet die Möglichkeit, im Laufe der Jahre Updates durchzuführen.

➔ **Gesichtserkennung**

- Mithilfe einer Gesichtserkennung, die sich außen am Übergang zwischen den beiden Türen befindet, wird das Fahrzeug automatisch entriegelt und passt seine Inneneinrichtung (Sitze, Anwendungspräferenzen auf Widgets, Playlists usw.) an die erkannte Person an, um ein personalisiertes Fahrerlebnis zu ermöglichen.

➔ **10 einstellbare Widget-Bildschirme**

- Der Innenraum des Renault Scénic Vision ist mit 10 parametrierbaren Bildschirmen ausgestattet, die anpassungsfähig und intuitiv sind. Sie sind für verschiedene Funktionen vorgesehen und befinden sich an bestimmten Stellen im Fahrzeug.
- Die Kameras an der Vorderseite erkennen die Blicke und richten die Bildschirme auf die Person aus, die den Inhalt einstellen möchte, was für eine verbesserte Ergonomie und Interaktion sorgt.

➔ **Ultra-personalisierter Klangraum**

- Jeder Platz ist mit Mikrofonen und Lautsprechern ausgestattet, die nicht nur für eine saubere Geräuschkulisse sorgen, sondern auch eine optimale Kommunikation an Bord ermöglichen, wobei die Stimmen verstärkt werden können, um Diskussionen zu erleichtern.
- Sie müssen nicht mehr den Kopf drehen, um sich mit anderen Passagieren zu unterhalten. Eine Kamera überträgt die Bilder der Passagiere auf dem Rücksitz auf den extragroßen Bildschirm.

➔ **Luftreiniger**



- Ein Luftreinigungssystem mit HEPA-Filter (hocheffizienter Luftfilter) in den Vordertüren des Renault Scénic Vision sorgt für eine optimale, von Allergenen befreite Luftqualität im Fahrzeuginnenraum.



EIN DESIGN, DAS NEUE PERSPEKTIVEN ERÖFFNET



Das Concept-Car Renault Scénic Vision, eine echte Verkörperung der Renaulution und ein Beispiel für die „Nouvelle Vague“ der Marke Renault, ist das Ergebnis einer gründlichen Designübung und bewusster ästhetischer Entscheidungen. Sein Design deutet somit verschiedene Zeithorizonte für die Renault-Fahrzeugpalette an. Das Äußere enthüllt die Formen und den Stil eines neuen Familienmodells, das 2024 auf den Markt kommen wird. Sein Innendesign ist eine vorausschauende Studie über die zukünftigen Renault-Innenräume. Sein Hybridantrieb, der sowohl elektrisch als auch wasserstoffbetrieben ist, zeigt den Willen von Renault, Antworten auf alle Nutzungsarten zu finden, und ist Teil einer weiterreichenden Vision, die über das Jahr 2030 hinausgeht. Dieses Design ebnet den Weg für neue Perspektiven, für eine Welt, in der Autos und Menschen die gleichen Werte einer nachhaltigeren Mobilität vertreten.

Dieses einzigartige Design spiegelt den Wunsch wider, auf den historischen Werten der Marke aufzubauen. Renault ist eine altruistische, großzügige Marke, verwurzelt in Empathie und der lebendigen Welt, eine wahrhaft humanistische Marke. Dieses Konzeptfahrzeug spiegelt den Ehrgeiz wider, ein Auto zu schaffen, das Menschen zusammenbringt, ein Auto zum Leben, mit großzügigen Linien und Funktionen, die das Erlebnis an Bord verbessern. Aber es ist auch zukunftsorientiert, mit einem modernen Stil, Hightech-Linien und einem intelligenten Innenraum, der für alle geeignet ist. Dieses einzigartige Konzeptfahrzeug stellt die Bedürfnisse der Nutzer in Bezug auf Mobilität, Sicherheit und Integration in den Mittelpunkt der Entwicklung und nicht umgekehrt.

RENAULT PRESS

media.renault@renault.fr
media.renault.com



GENIALE FORMEN, STARKER CHARAKTER

Mit einer Länge von 4,49 Metern (bei einer Breite von 1,9 Metern und einer Höhe von 1,59 Metern) ist der Renault Scénic Vision ein Familienauto mit den Abmessungen eines Fahrzeugs des C-Segments. Seine Züge betonen eine modernere, identitätsstiftende, aber auch nachhaltigere Designsprache. Der Renault Scénic Vision ist eine Mischung aus futuristischen Technologien und Stilen, bei denen Umwelt, Sicherheit und Inklusion im Mittelpunkt des Designs stehen.

➔ Hightech-Außendesign



Wenn man sich dem Fahrzeug nähert, eröffnet sich ein ganzes Universum. Seine großzügigen, geschwungenen Formen laden zum Entdecken ein. Seine strukturierten Details projizieren ein futuristisches, Hightech-Design, in dem Eleganz die Persönlichkeit sublimiert. Das Fahrzeug verfügt über alle Vorteile eines Familienautos: langer Radstand, niedrige Gürtellinie, große Räder, Schutzvorrichtungen an den Seiten und um die Radkästen herum sowie eine horizontale Motorhaube. Seine Proportionen sind ideal, um ein großes Platzangebot im Innenraum zu ermöglichen.

RENAULT PRESS

media.renault@renault.fr
media.renault.com



Die sehr detaillierte Frontpartie des Scénic Vision Concept, bei der die geformten Oberflächen aufeinander zulaufen und deutlich sichtbare Kraftlinien bilden, wird durch eine spektakuläre Begrüßungssequenz untermauert, in deren Verlauf der Stoßfänger in Rauten dekonstruiert wird, die sich über den Kühlergrill beleben und um das neue Logo „Nouvel'R" von Renault nach oben wandern.



Die Formen der Karosserie drücken Kraft und Bewegung aus und durchdringen die sich stark verändernden Oberflächen des Fahrzeugs, indem sie andere neue entwickeln. Die Details sind sehr präzise: die Felgen, die Lufteinlässe in den Stoßfängern, die Teile am Kühlergrill, die Rückfahrkamera - alles ist so gezeichnet, dass es den Blick auf ein High-Tech Design freigibt. Das hintere 3D-Logo unterstreicht den grafischen Stil, da es leicht aus der Heckklappe herausragt und ihr so mehr Tiefe verleiht.



Die unteren Türkanten, die Spurverbreiterungen und die vorderen und hinteren Unterfahrschutzbleche weisen eine matte Oberfläche auf, die aus recycelten Kohlefasern hergestellt wurde. Die Kombination dieser Details ergibt ein dynamisches Konzeptfahrzeug mit einem starken Charakter.

→ Eine einzigartige Lichtsignatur

Die Beleuchtung des Renault Scenic Vision ist einzigartig. Sie beginnt mit dem Logo, das in verschiedenen Farben leuchtet. Ihre grafische Sprache ist modern und hochtechnologisch. Die Scheinwerfer und die Tagfahrleuchten haben die gleiche Rautenform wie das Logo, was die Kohärenz zwischen der Fahrzeugfront und dem Image der Marke unterstreicht.





Die hintere Seitenscheibe wird von einer klaren Lichtkontur umrahmt: Dünne Linien leuchten auf, um den Ladezustand des Fahrzeugs anzuzeigen, aber auch, um zu signalisieren, dass das Fahrzeug entriegelt ist. Die Leuchte ist in eine farblose Aluminiumplatte integriert und unterstreicht den starken Charakter der neuen Silhouette.



➔ Ein Auto, das sich denen anpasst, die es benutzen

Die Gesichtserkennungssoftware entriegelt das Auto automatisch, wenn sich der Fahrer ihm nähert.

Das Öffnen des Fahrzeugs erfolgt durch einfaches Berühren eines taktilen Displays mit dem Renault-Logo, das sich auf der falschen Mittelsäule befindet. Die gegenläufig öffnenden Türen bieten in Verbindung mit der fehlenden Mittelsäule eine hohe Einstiegsfreundlichkeit und unterstreichen den inklusiven, ja verbindenden Ansatz, der das Design und die Kreativität des Designteams befeuert hat. Sie öffnen sich und verschaffen so Zutritt zu einem eleganten Innenraum, in dem die Technologie den Fahrgästen zusätzlichen Komfort bietet, da sie sich an die jeweilige Nutzung anpasst.

RENAULT PRESS

media.renault@renault.fr
media.renault.com



Die Felgen des Renault Scénic Vision sind mit großen 21-Zoll-Rädern bestückt und verfügen über Klappen, die die Aerodynamik und damit die Effizienz des Fahrzeugs verstärken. Wenn das Auto in Bewegung ist (Geschwindigkeit $\geq 10\text{km/h}$), schließen sich die Klappen für eine bessere Aerodynamik, und sobald das Auto langsamer wird und die Geschwindigkeit unter 10km/h fällt, öffnen sich die Klappen für eine

bessere Kühlung und Ableitung der von den Bremsen erzeugten Wärme. Ein Mechanismus trägt dazu bei, dass die auf den Rädern positionierten Logos in vertikaler Position bleiben, wenn der Scénic Vision in Bewegung ist.

➔ Ein inklusives und ergonomisches Innendesign

Der Renault Scénic Vision ist mehr als ein Concept-Car. Seine gesamte Entstehung beruht auf dem Anspruch, eine nachhaltige, sichere und integrative Mobilität anzubieten. Sein Innenraum ist die perfekte Umsetzung dieser von der Marke Renault eingegangenen Verpflichtungen. Die Designer*innen haben eine völlig neue Architektur entworfen, um eine Ausstattung zu schaffen, die für alle zugänglich ist. Sein Innenraum passt sich jedem seiner Nutzer*innen an - eine Philosophie, die seinem Namenspatron alle Ehre macht.





Beim Einsteigen bewegen sich das Cockpit und die Sitze nach hinten, um den Passagieren und dem Fahrer / der Fahrerin maximale Bewegungsfreiheit zu bieten. Die Sitze bewegen sich dann wieder in eine geeignete Position, indem sie sich an die Morphologie des jeweiligen Benutzers anpassen. Die Sitze sind so konzipiert, dass sie ihrer primären Funktion entsprechen. Der umlaufende Fahrersitz ist sportlicher als die anderen und erleichtert es, sich beim Fahren auf die Straße zu konzentrieren, während die Beifahrer von komfortableren Sitzen profitieren, um in der "First Class" zu reisen. Die Rücksitzbank verfügt über zwei Einzelsitze.

→ Wohlfühl-Innenarchitektur





Die farbigen LED-Leuchten erscheinen im gesamten Innenraum und sorgen für zusätzlichen Komfort an Bord. In der Beifahrertür befindet sich ein Leselicht für mehr Lesekomfort. Jede Kopfstütze verfügt über eine LED-Leuchte für zusätzlichen Komfort und Beleuchtung.

Das Lenkrad hat die Form eines Game Controllers und unterstreicht das moderne "Tech"-Gefühl des Innenraums. Durch sein schlankes, einfaches Design ist es sehr intuitiv zu bedienen.

Die Mittelkonsole wurde ergonomisch gestaltet. Im unteren Teil der Mittelkonsole befindet sich ein Induktionsladegerät für Smartphones und in der Armlehne eine Ladestation.

Das große Glasdach des Fahrzeugs ist lichtdurchlässig und lädt die Passagiere dazu ein, ihre Gedanken schweifen zu lassen, und vermittelt zusammen mit den anderen Glasflächen ein verstärktes Gefühl von Raum und Helligkeit. Dies wird durch die Wahl heller, reflektierender Materialien noch verstärkt.

Dank der „Kokon“-Airbags in den Sitzen ist das Armaturenbrett schlank und puristisch.



Der Renault Scénic Vision ist mit einem sehr großen Bildschirm ausgestattet, der sich am Übergang von der Windschutzscheibe zum Armaturenbrett befindet, so nah wie möglich an der Horizontlinie. Das Ziel ist es, die bestmögliche Sicht für den Fahrer / die Fahrerin zu erreichen. Diese Position maximiert die Ergonomie und Sicherheit, da die Augen nicht von der Straße abweichen müssen, um die Informationen zu betrachten, die in zwei getrennten Bereichen angezeigt werden: einer für den Fahrer / die Fahrerin und einer für den Beifahrer / die Beifahrerin.

Zusätzlich zu diesem



Hauptbildschirm befinden sich zehn kleine, anpassungsfähige, intuitive und einstellbare "Widget"-Bildschirme im Innenraum:



- 4 Widgets auf dem Armaturenbrett, rechts neben dem Lenkrad mit folgenden Funktionen zur Auswahl: Musik, Video, Navigation, Einstellungen für Temperatur, Herzfrequenz, Umweltverschmutzung;
- 2 Widgets auf dem Armaturenbrett links neben dem Lenkrad mit folgenden Funktionen zur Auswahl: PRND-Einstellungen (Automatikgetriebe), Türverriegelung und -entriegelung, Batteriestatus und Reichweite;
- 2 Widgets hinten in der Mittelkonsole und 2 Widgets (1 links/1 rechts) an den vorderen Türverkleidungen mit folgenden wählbaren Einstellungen: Sitzpositionseinstellungen, Türverriegelung/-entriegelung, Fenstereinstellungen, Farbeinstellungen der Innenbeleuchtung, Musik.



Es ist möglich, Inhalte von diesen Widgets auf den großen Bildschirm im Armaturenbrett zu übertragen - für Momente im Leben, die Sie mit anderen teilen werden.



EINE AUSDRUCKSSTARKE GRAFIKWELT

→ Von Schwarz bis Weiß, Farben, die sich verlängern

Das einzigartige Design des Renault Scénic Vision wird durch die Farbwahl unterstrichen, bei der die Farben Schwarz und Weiß ein einzigartiges grafisches Universum schaffen. Abstufungen von Schwarz an der Außenseite und Weiß im Innenraum bieten einen Kontrast von Licht(ern), der den Anspruch der Designer*innen widerspiegelt, aus diesem Concept-Car ein Kunstobjekt zu machen, in dem sich die Ausdrucksmöglichkeiten behaupten. Dieser unerwartete Ansatz verleiht dem Fahrzeug eine zeitlose und universelle Dimension.



Außen wird Schwarz durch eine Fülle von Pigmenten und Glitter dargestellt, die seine skulpturale Form widerspiegeln, in der Relief und Licht interferieren, um neue Oberflächen entstehen zu lassen.

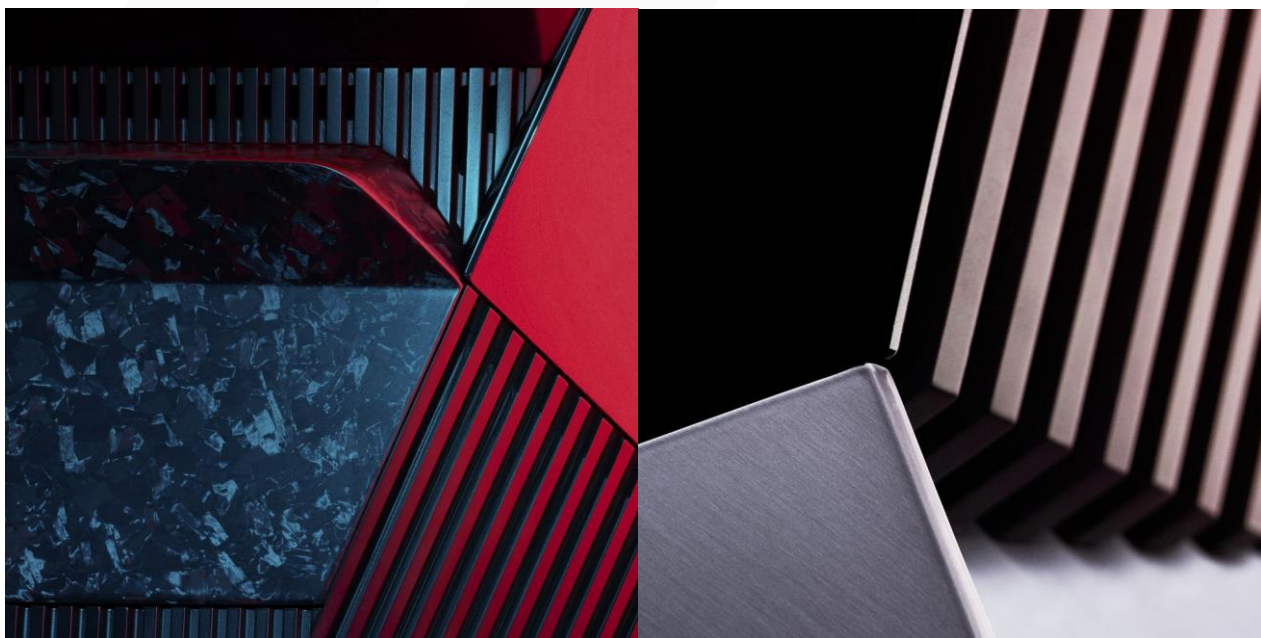
Im Innenraum wird das Gefühl von Raum und Licht durch eine weiße Welt verkörpert. Einige schwarze Nuancen sind an den Strukturelementen zu erkennen, um eine intuitivere Nutzung des Fahrzeugs und eine einfachere Lesbarkeit des Objekts zu ermöglichen. Die Farben werden durch eine innovative Idee in das Fahrzeug gebracht: dichroitische Platten. Sie werden an den Türverkleidungen angebracht und kommen mit Licht in Berührung, wodurch sie Farbe übertragen, ohne dass Pigmente verwendet werden. Ihr technisch anmutendes Aussehen verstärkt die grafischen Effekte im Inneren des Fahrzeugs.



Der Boden schließlich mischt schwarz und weiß, um eine Verbindung zwischen Innen und Außen herzustellen.

→ **Rohe, recycelte Materialien**

Die verwendeten Materialien werden sorgfältig ausgewählt. Die Mischung aus nachhaltiger Entwicklung und Grafik gilt auf allen Ebenen mit recycelten, erneuerbaren und biobasierten Materialien, optimierten Herstellungsprozessen und natürlichen Behandlungen. Für den Bau der Karosserie des Fahrzeugs werden Aluminium, Stahl und Carbonfasern alle wiederverwertet. Auch im Innenraum werden viele Teile aus denselben nachhaltigen Materialien und Metallen hergestellt (siehe Details auf Seite 15). Die Teile rund um das Cockpit bestehen zu 100 % aus recyceltem Aluminium und sind roh geätzt, um die Prozesszeit zu verkürzen und eine natürliche Verarbeitung zu fördern. Sein rohes Aussehen lässt somit die Herstellungsmerkmale erkennen und verleiht dem Ganzen ein besonderes, anspruchsvolles Aussehen.



→ **Einzigartige Farben**

Die Umwelt wird bei der Verwendung von Farben durch innovative und einzigartige Projekte angesprochen, wie z.B. die Verwendung von schwarzen Lacken, die aus Carbonfasern aus Abfällen der Luftfahrtindustrie hergestellt werden. Diese Pigmente werden auf ganzen Flächen an der Außenseite des Fahrzeugs verwendet, um die moderne und grafische Seite des Designs zu verstärken. Auch die Lackierung des Autodachs ist einzigartig: Sie wurde aus Feinstaubpartikeln der städtischen Umweltverschmutzung kreiert und unterstreicht das Bestreben der Teams, ein einzigartiges,



verantwortungsbewusstes und nachhaltiges Konzept zu schaffen. Die Textilien, die im Innenraum des Fahrzeugs für die Sitze, die Konsole und die Türverkleidungen verwendet werden, sind ungebleicht und ungefärbt, um die Umweltverschmutzung zu verringern und das Recycling am Ende des Lebenszyklus zu vereinfachen.

→ Von der Modewelt inspirierte Sitzgelegenheiten

Die Grenzen des Automobils überschreiten, für mehr Inspiration und Innovation. Bei der Gestaltung der Sitze wurden Codes aus der Welt der Mode verwendet, um dem Fahrzeug ein neues Flair zu verleihen. Die Polster wurden in Anlehnung an Kleidung und Sportbekleidung entworfen, wobei sehr bequeme Stoffe und Materialien verwendet wurden und eine einzigartige Personalisierung durch das gestickte Renault-Logo erfolgte. Zwei Welten von Stoffen und Materialien, die nebeneinander existieren, um ein einzigartiges Ambiente an Bord zu kreieren.



20. Mai 2022

DATENBLATT

Länge: 4490 mm

Breite: 1900 mm

Höhe: 1590 mm

Radstand: 2835 mm

Felgen: 21 Zoll

Bereifung: 235/45 R21

Gewicht: 1700 Kilogramm

Energie: Hybrid-Elektro-Wasserstoff

Motor: 160 kW Synchron-Elektromotor mit gewickeltem Rotor

Brennstoffzelle: 16 kW

Batterie: 40 kWh

MEDIENKONTAKTE:

Dr. Karin Kirchner, Direktorin Kommunikation

Tel.: 01 680 10 103

E-Mail: karin.kirchner@renault.com

www.media.renault.at

Tizian Ballweber, Produkt-PR Spezialist

Tel.: +43 (0)699 1680 11 04

E-Mail: tizian.ballweber@renault.at

www.media.renault.at

Marc Utzinger, Kommunikationsattachée

Tel.: +41 (0)44 777 02 28

E-Mail: marc.utzinger@renault.com

www.media.renault.at



ÜBER RENAULT

Seit 1898 steht die Marke Renault für Mobilität und die Entwicklung innovativer Fahrzeuge. So gilt Renault als ein Pionier der Elektromobilität in Europa. Mit dem Strategieplan "Renaulution" richtet sich die Marke noch stärker in Richtung Technologie-, Energie- und Mobilitätsdienstleistungen aus.

Die Marke Renault ist seit 1947 in Österreich vertreten und wird durch die Renault Österreich GmbH importiert und vermarktet. Im Jahr 2021 wurden 17.570 neue Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge der Marke Renault in Österreich zugelassen. Mit den 100 % elektrisch angetriebenen Modellen ZOE E-Tech Electric, Twingo E-Tech Electric, Kangoo E-Tech Electric und Master E-Tech Electric, und die Hybrid-Versionen von Arkana, Mégane, Clio und Captur ist bereits jeder dritte Neuwagen von Renault elektrifiziert. Mégane E-Tech Electric, der neue SUV Austral und der neue Kangoo E-Tech Electric dürften die Position von Renault im E-Markt 2022 nochmals deutlich stärken. Das Renault Händlernetz wird kontinuierlich ausgebaut und zählt mittlerweile rund 169 Partnerbetriebe, die Autos und Dienstleistungen mit höchster Servicequalität anbieten.

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Renault Medien Seite:
www.media.renault.at